

Konrad Widmer

# **Verstehen und Erziehen im Schulkindalter**

Fünf Radiovorträge

Büchler-Verlag

I. ENTWICKLUNG UND ERZIEHUNG IM FRÜHEN SCHULKINDALTER	9
<i>Verstehen und Entwicklung</i>	10
<i>Die <u>körperliche Entwicklung</u> verläuft meist harmonisch</i>	13
<i>Die 6-9jährigen sind Sinnes- und Tatmenschen</i>	14
<i>Realistisches und animistisches Denken</i>	17
<i>Das <u>Gemüt</u> dominiert und steuert das soziale Verhalten</i>	19
<i>Einige erzieherische Hinweise</i>	22
II. ENTWICKLUNG UND ERZIEHUNG IM SPÄTEN SCHULKINDALTER	27
<i>Die zwei Stufen des Verstehens</i>	27
<i>Fortsetzung und Abbruch der harmonischen Körperentwicklung</i>	30
<i>Die Entwicklung der <u>Denkfunktionen</u></i>	32
<i>Vertiefte und länger dauernde Gefühle</i>	38
<i>Das Verhältnis zu den Gleichaltrigen und das Problem der <u>Autorität</u></i>	40
<i>Einige erzieherische Hinweise</i>	43
III. <u>SCHULE UND ELTERNHAUS - MITEINANDER ODER GEGENEINANDER</u>	47
<i>Die Schule heute</i>	47
<i>Gemeinsame und unterschiedliche Aufgaben von Schule und Elternhaus</i>	50
<i>Zusammenarbeit ist notwendig</i>	53
<i>Anregungen an die Lehrerschaft</i>	54
<i>Anregungen an die Eltern</i>	57
<i>Anregungen an die politischen Schulgremien</i>	62
IV. <u>GESCHLECHTLICHE ERZIEHUNG UND SEXUELLE AUFKLÄRUNG</u>	65
<i>Sind geschlechtliche Erziehung und sexuelle Aufklärung notwendig?</i>	65
<i>Der anthropologische Sinn der Sexualität und der Geschlechtlichkeit</i>	70
<i>Ziele der Aufklärung und der Geschlechterziehung</i>	73
<i>Der Auftrag der sexuellen Aufklärung</i>	74
<i>Der Auftrag der geschlechtlichen Erziehung</i>	78
V. <u>KIND UND MASSENMEDIA</u>	81
<i>Die Massenmedia sind Teil der Welt unserer Kinder</i>	82
<i>Die Massenmedia sind technische Kommunikationsmittel</i>	84
<i>Die Massenmedia als Erziehungs- und Bildungsbilfen</i>	85
<i>Mögliche Gefährdungen des Kindes durch die Massenmedia</i>	90
<i>Pädagogische Hinweise</i>	94
ANMERKUNGEN	99
LITERATURHINWEISE	102
<i>Zur Entwicklung im Schulkindalter</i>	102
<i>Zur sexuellen Aufklärung und zur geschlechtlichen Erziehung</i>	103
<i>Zu «Kind und Massenmedia»</i>	104